Objekt:	Untauglichkeitsstempel eines Veterinärmediziners "Berlin"
Museum:	Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum Königin-Luise-Straße 49 14195 Berlin +49 30 66 63 00 - 0
Sammlung:	Inventargut, Highlights der Sammlung
Inventarnummer:	DD10/053DA

Beschreibung

Der Stempel ist von flacher, dreieckiger Grundform, an das ein t-förmiges Griffstück angesetzt ist. Der Stempel und das Griffstück sind aus Messing gefertigt. Unterhalb der dreieckige Grundplatte sind Negativbuchstaben eingeformt.
Der Schriftzug lautet "BERLIN".
Der Stempel stammt aus dem Arbeitsbereich eines Veterinärmediziners, der im Zentralschlachthof im Ostteil Berlins in den 40er Jahren tätig war. Nach seiner Aussage bedeutet der Stempel mit dem in ein Dreieck eingefügten Schriftzug "BERLIN", dass das untersuchte Vieh "untauglich" ist.

Grunddaten

Material/Technik:	Messing * industriell gef.; handgefertigt
Maße:	H: 7 cm, B: 6,5 cm, T: 4,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1940er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Fleischerei
- Lebensmittelsicherheit